

Geehrte Corpsstudenten, geehrte Gäste,

ein ereignisreiches Jahr des VCIS geht zu Ende!

Das vergangene Jahr war in jeder Hinsicht ein sehr gelungenes Jahr in unserer lieben Vereinigung. Die Stammtische waren zumeist gut besucht mit rund zehn Anwesenden im Schnitt. Kein Stammtisch musste eingestellt werden, weil etwa zu wenig Corpsstudenten anwesend waren, nein, im August musste sogar ein extra Stammtisch abgehalten werden ob des großen Durstes. Im September versprachen wir uns Abwechslung davon mal nicht in der "Moldau" sondern in der "Bar Central" zu tagen, auch wegen des dortigen Platzangebotes. Speis und Trank waren sehr gut, trotzdem sehnte sich so mancher zurück in die "Moldau". Im Oktober hielten wir Stammtisch wieder im gewohnten Lokal.

Im Sommer war Schweden das Ziel für eine Aktivenfahrt des Corps Suevia Freiburg. Eine freudige Schar junger Corpsstudenten wurde vom Schwedischen Sommer begeistert; eine große Anzahl Corpsstudenten im VCIS und nicht nur Freiburger Schwaben begrüßten sie und trugen zu einer erfolgreichen Aktivenfahrt bei. Auch wenn dieses Ereignis nicht vom VCIS direkt organisiert war, bin ich der Meinung, andere Corps sollten dem gleich tun. Denn durch solche Aktivitäten wecken wir ein Interesse für Schweden unter nicht-schwedischen Corpsstudenten. Und wir im schwedischen Familien- und Arbeitsleben eingebundenen, die wir nicht zweimal im Jahr auf unsere alten Corpshäuser fahren können, werden aufs Neue an unsere Aktivenzeit erinnert.

Gut besucht und sehr gemütlich war auch das Stiftungsfest in diesem Jahr. Der Beginn mit einem gemeinsamen Mittagessen im Borgåsunds Hafencafé. Als kultureller Punkt stand der Besuch auf einem Schafhof und -molkerei an. Dort erhielten wir Einblick in alle notwendigen Schritte für eine erfolgreiche Schafskäseproduktion. Hieran schließt sich das gemeinsame Abendessen fast schon traditionell im Restaurant Westerqvarn an. Die Kneipe war des Abends Höhepunkt, es wurde reichlich gesungen. Und, wie mir berichtet wurde, nachdem ich gegen ein Uhr zu Bette gewankt war, feierten die Sauflustigsten noch bis in den Sonntagvormittag.

Am Stiftungsfest hielten wir auch die ordentliche Mitgliederversammlung. Der alte Vorstand wurde entlassen und ein neuer gewählt: von Unge, Stefansson, Tamm und Gunnarsson. Der neue Vorstand dankt hiermit nocheinmal Runius und Knut Waltré für das wertvolle Engagement und die Vorstandsarbeit im VCIS in den vergangenen vier wirklich erfolgreichen Jahren!

Im vergangen Jahr kehrten fünf schwedische Corpsstudenten nach Schweden zurück, andererseits zog es einen von uns ins Ausland. Karl Waltré zog es neulich von London nach Hause, Glaessgen ist aus Aarhus nach Stockholm zurückgekehrt, Tamm ist wieder zu Hause nach zwei Jahren in Hong Kong und von Beetzen hat seine Aktivenzeit in Freiburg bei Suevia nach 2 Semestern beendet und ist inaktiv in Schweden. Desweiteren bereicherte zu unserer großen Freude Herr Hans Skribanowitz, Rhenaniae Darmstadt im WSC unseren Stammtisch im Dezember, nachdem er nach Stockholm gezogen war. Wir heißen Euch alle herzlich willkommen, sei es neu dazugezogen oder heimgekehrt!

In diesem Herbst begab sich Ekbäck nach Tübingen zu Franconia um dort sein zweites Band aufzunehmen. Er ist zur Zeit der einzige aktive Corpsstudent aus Schweden, doch schon zum Wintersemester 2013/14 darf sich ein Heidelberger Corps über einen schwedischen Fuchs freuen. Ein schwedischer Spiefuchs hat den Weg dorthin gefunden, dank unserer Nachwuchsarbeit, hier vor allen Ekbäck.

Unter dem Punkt Persönliches möchten wir allen drei Mitgliedern gratulieren die in der letzten Zeit Nachwuchs in der Familie begrüßen konnten. Im Juni Karl Waltré seinen Sohn Otto, im September Knut Waltré seinen Sohn August, und auch Lundgren vergessen wir nicht, der schon vor knapp einen Jahr Vater von Emma geworden war.

Blom und seiner Gunilla wünschen wir alles Gute zur Hochzeit nocheinmal und viele gemeinsame glückliche Jahre.

Dieses erfolgreiche VCIS-jahr 2012 lässt uns mit Zuversicht ins Jahr 2013 blicken. Außer den monatlichen Stammtischen werden wir wie immer unser Stiftungsfest im Stammlokal auf Gut Mölnortorp feiern. Das Datum für das 18-jährige Jubiläum steht noch nicht fest, wird aber für Ende August geplant. Im 2013 hoffen wir auch über die Grenzen Schwedens hinaus unternehmungslustig zu sein. Der VCIS erhielt eine Einladung von Brüninghaus Guestphaliae Marburg auf seinem Gut Wiurila im Süden Finnlands eine Winterkneipe zu feiern. Der Vorstand wird mit detaillierten Informationen darauf zurückkommen. Wir hoffen auf rege Teilnahme an allen Aktivitäten und wünsche mir so viele von Euch wie möglich bei Veranstaltungen treffen zu können.

Bei vielen Gelegenheiten, oft nach einigen Bieren, wurde diskutiert, dass der VCIS eine gemeinsame Reise nach Deutschland planen sollte, um alle zusammen die verschiedenen Heimatcorps zu besuchen. Doch auf Grund der anspruchsvollen Logistik einer solchen Reise ist es bisher nie dazu gekommen. Der Vorstand äußert auch nicht die Absicht dies zu planen. Wir ermuntern doch zu gemeinsamen Reisen nach Deutschland zu den unterschiedlichen Heimatcorps; die Mitglieder des VCIS sollten es sich untereinander ermöglichen gemeinsam die verschieden Corps zu besuchen!

Zum Schluss wünsche ich Euch und Euren Familien eine Frohe Weihnacht und ein Frohes Neues Jahr! Ich lege ein Foto vom 17-jährigen Jubiläum bei, Euch zu erinnern, dass es zum nächsten Sommer nicht mehr lange dauert.



v. Unge, Sueviae Freiburg  
Vorsitzender im VCIS



Foto: Nils Tamm